

29. Mai 2002

NÖ Siegerehrung für „Känguru der Mathematik 2002“

Prokop: Gemeinsames kreatives Lernen fördert Teamgeist

Gemeinsames kreatives Lernen fördere den Teamgeist in Wettbewerbssituationen, sagte gestern Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop bei der NÖ Siegerehrung zum internationalen Wettbewerb „Känguru der Mathematik 2002“ in St.Pölten. Es gehe dabei nicht so sehr um die Auszeichnung von Hochbegabten, sondern um den Umstand, dass Mathematik auch Spaß machen könne, sowie die Förderung von logischem Denken und das schnelle Lösen von Konflikten, das man auch im Alltag brauchen könne. Von der Schule insgesamt werde heute mehr gefordert als reine Wissensvermittlung, etwa das Heranführen an tolerante Haltungen. Es sei faszinierend, was das System Schule könne und wozu es bereit sei, so Prokop.

Insgesamt wurden 51 SchülerInnen für besondere mathematische Leistungen ausgezeichnet. Im Wettbewerb gefordert war u.a. das Lösen von 30 mathematischen Problemen in 75 Minuten ohne Taschenrechner. Weltweit nehmen an dem freiwilligen Bewerb 2,5 Millionen Schüler aus mehr als 30 Staaten pro Jahr teil. In Niederösterreich ist es gelungen, die Zahl der teilnehmenden Schulen auf 38 bzw. der SchülerInnen auf 12.500 zu verdoppeln. Erstmals haben heuer auch zwei Volks- bzw. Hauptschulklassen teilgenommen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at